

"Der Fourier" : offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **24 (1951)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«DER FOURIER»



Offizielle Mitteilungen des

Schweiz. Fourierverbandes

Zentralpräsident:

Fourier Hintermeister Hans, Rychenbergstr. 227, Winterthur
Tel.: Büro 8 33 11, Privat 2 42 84.

Präsident der technischen Kommission:

Fourier Binzegger Albert, Brunastr. 61, Zürich 2
Tel.: Privat 27 59 40

Postcheck-Konto des Zentralvorstandes: VIII 42 299, Zürich

Stellenvermittlung

Fourier Grossmann Werner, Heizenholz 41, Zürich 49
Tel.: Büro 28 02 62, Privat 56 67 06

Nr. 29: Fourier, 26 Jahre alt, mit 3jähriger kaufmännischer Lehre, Praxis in Privatwirtschaft und Verwaltung, sucht Dauerstelle, event. Innen- und Aussendienst. — Gute Kenntnisse der französischen Sprache, Rufbuchhaltung und Korrespondenz, Erfahrung im Aussendienst. Autofahrbewilligung. Eintritt nach Über-einkunft.

Nr. 30: Fourier, 27 Jahre alt, ledig, mit kaufmännischer Verkäuferlehre und nachfolgender Handelsschulbildung, 7jähriger Praxis in Verwaltung, Transport- und Schifffahrtsbranche, sucht selbständigen Wirkungskreis in Bern oder Thun und Umgebung. Versiert in den Belangen: Speditionswesen, Lohnzahlungswesen, Lagerbuchhaltung, Korrespondenz, Fakturieren,

Verkauf, Lagerhaltung. Eintritt: Kündigungsfrist 2 Monate.

Nr. 31: Fourier, 23 Jahre alt, ledig, mit kaufmännischer und landwirtschaftlicher Praxis, sucht Vertrauensstelle in Landesproduktengeschäft oder in landwirtschaftliche Genossenschaft. Eintritt: 2. April 1951. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 32: Fourier, 27 Jahre alt, verheiratet, mit 3jähriger kaufm. Lehre in der Lebensmittelbranche, Praxis in Privatwirtschaft und Verwaltung, sucht Dauerstelle, event. Innen- und Aussendienst. — Gute Umgangsformen, Kenntnisse der französischen Sprache, Buchhaltung und Korrespondenz, einige Erfahrungen im Aussendienst. Autofahrbewilligung. Eintritt sofort.

☛ Kamerad, vergiss nicht, Dich abzumelden, wenn Du eine Stelle gefunden hast! ☛

Sektion Aargau

Präsident: Fourier Christen Karl, Kreuzstein 130, Neuenhof/AG
Tel.: Geschäft 2 51 51, Privat 2 47 83

Mutationen. Eintritt: Fourier Krüsi Hermann. Übertritt zur Sektion Bern: Fourier Lenggenhager Johann. Austritt: Fouriergehilfe Gautschi Max.. — Berichtigung: Der in der letzten Nummer des „Fourier“ gemeldete Ausschluss des Kameraden Fourier Keller Hans,

Oberentfelden, wird hiermit widerrufen.
Stammtisch. Monatliche Zusammenkünfte: Aarau: Mittwoch, den 25. April, im Restaurant „Gais“; Baden: Freitag, den 27. April, im Stammlokal Hotel „Linde“; Brugg: Mittwoch, den 25. April, im Hotel „Rotes Haus“; Zofingen: vide Mai-„Fourier“. Es

wäre zu begrüßen, wenn auch die jungen Kameraden sich einfinden würden.

Schweizerische Fouriertage in Bern. Alle Kameraden, welche ihre Anmeldung für Bern noch nicht eingesandt haben (auch diejenigen, welche sich in Zofingen in die provisorische Liste eintrugen), werden

gebeten, dies unverzüglich nachzuholen. Schlachtenbummler, welche den Wettkampf aus irgend einem Grunde nicht bestreiten können, sind uns ebenfalls willkommen. Ende April findet der erste Vorbereitungskurs statt, wozu die Angemeldeten noch persönlich eingeladen werden.

Sektion beider Basel Präsident: **Fourier Hersberger Adolf**

Lachenstr. 23, Basel, Tel.: Büro 2 89 60, Privat 3 65 88

Vorbereitungskurse für die Fouriertage 1951. Das Programm ist den Mitgliedern bereits zugestellt worden. Wir bitten die Kameraden, sich die Daten zu notieren und diese Übungen zahlreich zu besuchen, denn nur so wird es möglich sein, die Prüfungen erfolgreich zu bestehen. Wer seine Anmeldung noch nicht abgegeben hat, möge dies unverzüglich tun.

Kassawesen. Unser Kassier, Kam. Probst Paul, meldet, dass bereits eine grosse Anzahl Beiträge eingegangen sind. Diejenigen Kameraden, welche ihren Obulus noch nicht entrichtet haben, bitten wir, dies baldmöglichst zu tun. Je rascher der Eingang erfolgt, umso weniger Arbeit entsteht dem Kassier.

Sektion Bern Präsident: **Fourier Minnig Gottlieb**, Postfach 918, Bern-Transit

Tel.: Büro 5 36 11, Privat 2 11 03

Stammtisch in Bern: Hotel Wächter, 1. St. jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Thun: Café Hopfenstube, Bälliz 25, am letzten Mittwoch jeden Monats, ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Biel: Hotel de la Gare, Zentralplatz, am letzten Mittwoch jeden Monats ab 20.00 Uhr.

Mutationen. Austritte: Fourier Weck René, Lausanne (Adresse unbekannt). — Ausschlüsse wegen Nichtbezahlung der Beiträge: Fourier Feiner Richard, Basel; Fourier Schmocker Walter, Thun.

Hauptversammlung vom 11. März 1951 im Hotel Bären in Sigriswil. Dank der mustergültigen Organisation durch die Ortsgruppe Oberland erhielt unsere diesjährige Hauptversammlung ein ganz besonderes Gepräge. Nach dem durch Feldprediger Hptm. Strasser, Spiez, gehaltenen Gottesdienst in der Kirche Sigriswil, zu welchem auch die Zivilbevölkerung eingeladen war, entbot die Musikgesellschaft Merligen vor dem Hotel Bären den Willkommensgruss.

Um 11.15 Uhr eröffnete der Präsident,

Kamerad Minnig, die Tagung, zu welcher an die 80 Kameraden aus allen Teilen des Bernerlandes erschienen waren. Unter den geladenen Gästen konnte er u. a. die Herren Oberstlt. Hiltbrunner, K. K. 3. Div., Major Gaffner, Präsident der Bernischen VOG. und den Zentralpräsidenten unseres Verbandes, Kamerad Hans Hintermeister begrüßen.

Dem mit Beifall aufgenommenen Jahresbericht des Präsidenten war zu entnehmen, dass sich der Mitgliederbestand im Berichtsjahre um 61 Mitglieder auf 790 Mitglieder erhöht hat. An den im Laufe des Monats März in Thun, Biel, Burgdorf und Bern durchgeführten eintägigen Truppenbuchhaltungskursen beteiligten sich 128 Kameraden. Einem im Juni in Bern durchgeführten Kartenlese- und Kompasskurs folgte Ende September die traditionelle Felddienstübung im Gantrischgebiet, verbunden mit der Besichtigung des Schweizerischen Kurzwellensenders Schwarzenburg. Überdies bot der Sektionsvorstand Gelegenheit zum Besuche verschiedener Filmvorträge und zur Besichtigung der Handlungsmühle Otto Walther & Co. in Wegmühle.

Dass die Durchführung solcher Veranstaltungen für die Sektionskasse mit erheblichen Kosten verbunden ist, bewies die von Kamerad Fritz Honegger vorgelegte Jahresrechnung, welche ein Defizit von Fr. 730.— aufwies. Auch das Budget für das Jahr 1951 rechnet mit einem Ausgabenüberschuss, so dass dem Antrage des Vorstandes auf Erhöhung des Jahresbeitrages für die Aktivmitglieder A (Fouriere) auf Fr. 8.— zugestimmt wurde. Der bisherige Vorstand mit Kamerad Minnig als Präsident wurde für weitere 2 Jahre bestätigt. Anstelle des weggezogenen Kd. Dicht Fritz wurde neu in den Vorstand gewählt Kd. Streit Heinrich. Die Versammlung wählte schliesslich als neuen Technischen Leiter Herrn Oblt. Cchsner Walter. Das Arbeitsprogramm pro 1951 steht im Zeichen der Fouriertage vom 9./10. Juni in Bern. Für den Herbst ist wiederum

eine Felddienstübung in Aussicht genommen. — Für langjährige Mitgliedschaft wurde Kamerad Fourier Bigler Ernst, Bern zum Veteranen ernannt. Mit der Organisation der nächstjährigen Tagung wurde die neue Ortsgruppe Seeland beauftragt. Den Schluss der Tagung bildete der mit grossem Interesse erwartete Vortrag von Herrn Major Knobel, Revisor des OKK. über „Erfahrungen mit dem VR. und Winke für den WK“.

Das von der Musikgesellschaft Merligen während der Mittagspause gebotene Platzkonzert sowie die Darbietungen der „Bergjodler Sigriswil“ seien auch an dieser Stelle herzlich verdankt. Dank ebenfalls den Ortsbehörden, die ihren Gruss in Form des willkommenen Mittagskaffees durch Herrn Gemeinderat Lacotte darreichen liessen. -gg.

Pistolen-Sektion **Präsident: Fourier Michel Walter**, Landhausweg 9, Bern
Tel. Büro 61 52 78 Privat 5 95 36

Vorschau auf die Übungen. Samstag, den 21. April, 14.00—17.00 Uhr Frei-Übung, Sonntag, den 6. Mai, 08.00—11.00 Uhr Frei-Übung; Samstag, den 19. Mai, 14.00 bis 18.00 Uhr Freundschaftsschiessen in Zollikofen.

Korrigenda. Die lt. Schiessprogramm auf den 19. August angesetzte Übung für das Bundesprogramm musste auf Sonntag, den 12. August, 08.00—11.00 Uhr vorverlegt werden.

Sektion Solothurn **Präsident: Fourier von Däniken Paul**
Schänzlistrasse 42, Solothurn
Tel.: Büro 2 15 21, intern 203, Privat 2 42 46

Generalversammlung, Sonntag, den 6. Mai 1951, im Bad Klus (Station Oensingen). Der Vorstand erwartet zahlreiches Erscheinen.

Sektion Zentralschweiz **Präsident: Fourier Fellmann Hans**
Furreng 15, Luzern, Tel.: Büro 2 13 60, Privat 2 60 46

Wir konnten bereits in der letzten Nummer vom guten Erfolge unserer diesjährigen Jahrestagung in Beromünster berichten. Es verbleibt uns heute die Aufgabe, kurz auf die Geschäfte der **Generalversammlung 1951** zurückzukommen, die

in Anwesenheit von Herrn Oberst Schläpfer, KK. 4. AK. und zahlreichen Ehrenmitgliedern im Zeichen der Zustimmung der vom Vorstande eingebrachten Anträge standen. Im Jahresbericht des Vorsitzenden, Four. Fellmann Hans, fanden die

wesentlichen Daten der letztjährigen Verbandsgeschichte und die erfreuliche Entwicklung der Sektion verdiente Erwähnung. Kassabericht, Budget und Jahresbeitrag 1951 wurden einstimmig genehmigt.

Mit Ausnahme des zum Lt. Qm. beförderten Kopp Edmond (bish. Sekretär) fanden die amtierenden Vorstandsmitglieder das uneingeschränkte Vertrauen der Versammlung. Die Sektionsleitung hat sich statuten-gemäss an ihrer ersten Sitzung vom 13. März wie folgt konstituiert: Präsident: Four. Fellmann Hans; Vize-Präs.: Four. Gautschi Hans; Kassier: Four. Vetter Hans; Aktuar: Four. Durrer Josef; Sekretär: Four. Rösch Emil; Beisitzer: Four. Zumbühl Robert und Four. Codoni Carlo. Als Techn. Leiter steht der Sektion nach wie vor zur Verfügung: Herr Hptm. Meier Karl; als Schützenmeister Oblt. Waldis Josef und als Vertreter der Passiven Ehrenmitglied Oblt. Kopp Adolf.

Der Jahresbericht des Schützenmeisters und das Tätigkeitsprogramm des Techn. Leiters, das stark auf die diesjährigen Schweiz. Fouriertage abgestimmt ist, wurden genehmigt.

Four. Thali Alois, Wolhusen, wurde auf Grund seiner 20jährigen Treue zum Gradverband zum Veteranen ernannt.

Die Diskussionsvoten gipfelten in einem Kurzreferat von Herrn Oberst Schläpfer, der uns in seiner Eigenschaft als Zentral-

präsident der Schweiz. Verwaltungs-Of.-Gesellschaft rechnungs- und vpf.-technische Neuigkeiten vermitteln konnte.

Mit grossem Beifall nahm die Versammlung vom Anerbieten der SVOG. auf Stiftung eines neuen Wanderpreises für die Schweizerischen Fouriertage Kenntnis.

Ehrenpräsident Oblt. Lemp Fritz munterte seine Kameraden zur Teilnahme an den Berner Fouriertagen auf; er gab der Erwartung Ausdruck, dass es der Sektion durch zuverlässige Vorbereitung gelinge, an die guten Ergebnisse früherer Wettkämpfe anzuknüpfen.

Der Gemeindepräsident von Beromünster, Herr Jos. Estermann, begrüsst die Versammlung im Namen von Behörden und Volk des Tagungsortes.

Beim Absenden am späten Nachmittag ging Four. Windisch Oswald, Kriens, als Gewinner der Jahresmeisterschaft 1950 im Pistolenschiessen hervor.

Das Generalversammlungsschiessen im Stand Beromünster sah Küchenchef-Kpl. Meier Walter, Lauerz/SZ als erfolgreichsten Schützen.

Pistolenschiessen. Nächste Schiessgelegenheit im Stand Waldegg, Allmend: Samstag, 28. April, 13.30—16.00 Uhr.

Stamm. Jeden Dienstag ab 20.15 Uhr im Terrassen-Restaurant der „Mostrose“, Luzern.

Sektion Zürich Präsident: Fourier Vollenweider Ed., Zentralstr. 29, Winterthur Tel.: Büro 2 39 03, Privat 2 56 62

Mutationen. Eintritte: Die Fouriere Bärtschi Otto, Baur Arthur, Briner Giovanni, Burkhard Hans, Dermond Thomas, Flattich Otto, Ganz Werner, Krog Willi, Läubli Otto, Lehmann Arnold, Büchi Roland, Krebs Alfred, Maag Willi, Maissen Placidus, Meier Hugo, Rothenberger Ulrich, Teucher Fritz, Ulli Robert, Walss Rolf, Zollinger Walter; Gfr. Fg. Schiesser Emil; Wm. Rf. Wirth Ernst. — Aus-tritte: Lt. Qm. Furrer Gottfried; die

Fouriere Andres Werner (gestorben), Höhn Otto (gestorben), Albertini Bruno, Bam-mert Anton, Bucher Robert, Homberger Walter. — Übertritte: Von der Sek-Four. Kubli Jakob. Von der Sektion Graubünden: Four. Wittwen Jakob. Zur Sektion Ostschweiz: Four. Graf Johannes, tion Ostschweiz: Four. Müller Hans. Zur Sektion Romande: Four. Wolfensberger Karl.

Pistolen-Schießsektion Obmann: Hptm. Qm. Blattmann Walter
Rotbuchstr. 79, Zürich 10,

Die nächste **Schiessübung**, Samstag, den 5. Mai, ist eine „freie“ Übung, an der das Bundesprogramm nicht absolviert werden kann (siehe Generalversammlungsbeschluss und März-Nummer des „Fourier“). Die Übung vom 2. Juni (Bundesprogramm-

übung) muss auf den 26. Mai vorverlegt werden.

Unsere üblichen **Donnerstag-Trainings-schiessen** finden statt: am 10. 17. und 31. Mai, am 7. und 14. Juni, am 5., 12. und 19. Juli und am 16. August.

Soc. An.
Prodotti Neuroni
S. A. P. N.
C A P O L A G O
Pastificio - Risificio
Coloniali
Tel. Ufficio:
4 71 09 - 4 71 33



Saubere Briefe . . . scharfe Kopien . . .

Dazu braucht es ein gutes Farbband und das geeignete Kohlepapier. Für Mannschaftskontrollen, Tagesbefehle, Rapporte usw. wo viele Kopien benötigt werden, benützen Sie







die Marke, auf die man sich jederzeit verlassen kann.
Bezug durch die Fachgeschäfte.

Der COLOR FIX beseitigt allen Ärger mit Reissnägeln, denn er setzt, löst und speichert sie automatisch. Sein handlicher Griff enthält neben dem Reissnagelreservoir den genialen Mechanismus, der uns zerstoche Finger und abgebrochene „Nägel“ erspart.

Preis komplett Fr. 13.50
In allen Papeterien erhältlich.



colorFIX

ARMEE-HEMDEN
in ordonanzmässiger Ausführung
aus dem Spezialgeschäft

Ordonanz-Hemd , nach amtlicher Vorschrift . . .	Fr. 14.50
Offiziers-Hemd, Popeline , mit weichem Kragen . . .	Fr. 22.50
Offiziers-Hemd, Popeline , mit halbsteifem Kragen . . .	Fr. 23.50

4% Umsatzsteuer inbegriffen

Militärartikel



Militärstrasse 2

ZÜRICH (Tel. (051) 25 55 63) Prompter Versand